

Copper Giant Resources Corp. sichert sich in Zusammenarbeit mit kolumbianischer Regierung langfristigen Erschließungsrahmen bei Mocoa – drittes Bohrgerät nun in Betrieb

13:42 Uhr | [IRW-Press](#)

[Copper Giant Resources Corp.](#) (Copper Giant oder das Unternehmen) (TSXV: CGNT, OTCQB: LBCMF, FWB: 29H0) freut sich bekannt zu geben, dass die kolumbianische Bergbaubehörde (ANM) die Zusammenlegung der Bergbau-Besitzrechte FJT-131 und FJT-141 zu einer einzigen vereinheitlichten Konzession auf dem Kupfer-Molybdän-Projekt Mocoa genehmigt hat, wodurch die Laufzeit der Konzession auf eine neue Explorationsphase zurückgesetzt wurde.

Das zusammengelegte Besitzrecht weist keine Überschneidungen mit Wald- oder anderen Schutzgebieten auf und die aktuelle Mineralressourcenschätzung¹ befindet sich zur Gänze innerhalb der Konzession und bleibt davon unberührt.

Dies folgt auf die im November 2024 bekannt gegebene Klärung der Grenzen der Waldschutzgebiete und spiegelt das kontinuierliche konstruktive Engagement des Unternehmens gegenüber kolumbianischen Institutionen wider. Das Unternehmen hat zudem - wie am 8. April 2026 bekannt gegeben - die Mobilisierung eines dritten Bohrgeräts abgeschlossen, wodurch die aktive Flotte im Rahmen seines vollständig finanzierten Explorationsprogramms 2026 nun drei Geräte umfasst.

- Langfristiger Erschließungsrahmen gesichert. Die Zusammenlegung der Bergbau-Besitzrechte FJT-131 und FJT-141 wurde von der ANM genehmigt, was zu einer einzigen vereinheitlichten Konzession führt, deren Laufzeit auf eine neue Explorationsphase zurückgesetzt wurde, wodurch eine langfristige Erschließungsbasis geschaffen wurde, die auf die aktuelle Projektphase abgestimmt ist.

- Keine Überschneidungen mit Wald- oder anderen Schutzgebieten. Die zusammengelegte Konzession umfasst keine Wald- oder anderen Schutzgebiete. Die aktuelle Mineralressourcenschätzung¹ befindet sich zur Gänze innerhalb des Besitzrechtes und es gibt keine Auswirkungen auf die Ressource.

- Drittes Bohrgerät in Betrieb. Die Mobilisierung ist abgeschlossen, drei Bohrgeräte sind nun im Einsatz. Parallel dazu laufen Ergänzungsbohrungen zur Umwandlung der Ressource sowie zur Erweiterung in Richtung La Estrella und Piedralisa.

Dies sichert den langfristigen Rahmen, um Mocoa in jenem Umfang zu erschließen, den dieses System verdient. Ein klares, vereinheitlichtes Besitzrecht, keine Überschneidung mit Waldschutzgebieten und drei Bohrgeräte, die zurzeit in Betrieb sind - wir haben das Fundament gelegt, um das Projekt in Richtung einer PEA und darüber hinaus weiterzuentwickeln. Dieses Ergebnis spiegelt einen kooperativen Prozess mit kolumbianischen Institutionen und unser Vertrauen in das regulatorische Umfeld wider.

- Chief Executive Officer Ian Harris

Hintergrund der Zusammenlegung von Besitzrechten

Die Zusammenlegung der Besitzrechte 131 und 141 ist ein wesentlicher Meilenstein, der einen klaren, langfristigen Rahmen für die Weiterentwicklung von Mocoa stärkt. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass es zu den ersten in Kolumbien gehört, die nach der im November 2024 bekannt gegebenen Klärung der Grenzen (siehe Pressemitteilung vom 12. November 2024) eine Zusammenlegung von Besitzrechten ohne Überschneidungen mit Wald- oder anderen Schutzgebieten erreicht haben. Diese Aktualisierung der Grenzen von Schutzgebieten, die freiwillige Rückgabe sich überschneidender Gebiete und nun die Zusammenlegung von Besitzrechten spiegeln einen koordinierten Prozess mit den kolumbianischen Behörden wider und signalisieren eine starke institutionelle Ausrichtung auf die Weiterentwicklung des Projekts. Die aktuelle Mineralressourcenschätzung¹ bleibt unverändert und liegt zur Gänze innerhalb des zusammengelegten Besitzrechtes (Abbildung 1), was besonders wichtig ist. Im Rahmen der Grenzberichtigung waren nur geringfügige Teile der peripheren Explorationsziele betroffen (Abbildung 1).

In Kolumbien können benachbarte Konzessionen desselben Betreibers mit einer Genehmigung der ANM zu

einem einzigen Besitzrecht zusammengelegt werden, wodurch rechtliche, technische und umweltbezogene Rahmenbedingungen unter einer einzigen Konzession konsolidiert werden. Die Genehmigung legt eine neue Laufzeit der Konzession ab dem Datum der Zusammenlegung fest, wodurch Mocoa in eine neue Explorationsphase versetzt wird, während gleichzeitig die Genehmigungsverfahren vereinfacht, die administrative Komplexität reduziert und das Landpaket auf die Kernressource und die vorrangigen Erweiterungsgebiete abgestimmt wird.

Alles in allem stellt dieser Meilenstein ein Nettoergebnis der Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und den kolumbianischen Behörden dar und bekräftigt sowohl das Umweltengagement des Unternehmens als auch einen stabilen, abgestimmten Weg, um Mocoa in großem Maßstab voranzubringen.

20260428CGNT_TitleIntegration_de_Prcom.001

Abbildung 1: Die zusammengelegte Konzession Mocoa mit den Grenzen der vereinheitlichten Besitzrechte nach der Zusammenlegung von FJT-131 und FJT-141. Das Gebiet der Mineralressourcenschätzung¹ (MRE) befindet sich zur Gänze innerhalb der konsolidierten Besitzrechte und - was besonders wichtig ist - es besteht keine Überschneidung mehr mit dem Waldschutzgebiet, was die aktualisierten Grenzbedingungen und das angepasste Landpaket für die weitere Projektfortführung widerspiegelt.

Mobilisierung von drittem Bohrgerät

Das Unternehmen hat erfolgreich ein drittes Bohrgerät zum Projekt Mocoa mobilisiert und somit die aktive Gesamtkapazität im Rahmen des vollständig finanzierten Explorationsprogramms 2026 auf drei Geräte erhöht (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2026). Diese erweiterte Kapazität soll die Bohrraten beschleunigen und jene Flexibilität bieten, um die Ressourcenumwandlung voranzutreiben, die aktuelle MRE-Ausdehnung zu erweitern und vorrangige Ziele im gesamten Distrikt zu erproben, was das kontinuierliche Vertrauen des Unternehmens in das Wachstumspotenzial dieses Cluster-Porphyrsystems widerspiegelt.

Qualifizierte Person und technische Anmerkungen

Edwin Naranjo Sierra, Vice-President of Exploration für Copper Giant, ist die designierte qualifizierte Person im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) und hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und bestätigt. Herr Naranjo hat einen MSc-Abschluss in Earth Sciences; er ist ein Fellow des Australasian Institute of Mining and Metallurgy (FAusIMM). Herr Naranjo steht in einem Nahverhältnis zum Unternehmen.

Die Mineralressourcenschätzung¹ für Mocoa umfasst vermutete Ressourcen von 12,7 Milliarden Pfund (Blbs) Kupferäquivalent (CuÄq*) mit einem Durchschnittsgehalt von 0,51% CuÄq*, einschließlich 7,7 Blbs Kupfer mit 0,31% Cu und 1,0 Blbs Molybdän mit 0,039% Mo, innerhalb von 1.120 Millionen Tonnen (Mt). Die CuÄq*-Werte werden unter Anwendung eines Cu/Mo-Wertverhältnisses von 1:5,278 berechnet, wobei sowohl die Metallpreise als auch die metallurgischen Gewinnungsraten berücksichtigt werden.

Vermutete Mineralressourcen gelten geologisch als zu spekulativ, um sie wirtschaftlichen Erwägungen zu unterziehen, die eine Einstufung als Mineralreserven ermöglichen würden. Es besteht keine Gewissheit, dass die vermuteten Mineralressourcen ganz oder teilweise in die Kategorie angezeigt oder nachgewiesen hochgestuft werden.

1 Anmerkungen zur MRE des Projekts

1. Die Mineralressourcenschätzung wurde von Kevin Hon, B.Sc., P.Geol., leitender Ressourcen-Geologe, und Warren Black, M.Sc., P.Geol., leitender Berater für Mineralressourcen und Geostatistik, beide von APEX, erstellt. Herr Hon und Herr Black sind unabhängige qualifizierte Personen im Sinne der NI 43-101 und verantwortlich für die Erstellung der Mineralressourcenschätzung mit Stichtag 18. November 2025. Michael Dufresne, M.Sc., P.Geol., Präsident und CEO von APEX, hat eine Begutachtung der Schätzung vorgenommen.
2. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Machbarkeit.
3. Die Schätzung der Mineralressourcen könnte wesentlich von umwelttechnischen, genehmigungsbezogenen, rechtlichen, steuerrechtlichen, soziopolitischen, marketingbezogenen oder anderen relevanten Faktoren beeinflusst werden.
4. Die vermutete Mineralressource in dieser Schätzung weist ein geringeres Vertrauensniveau auf als eine

angedeutete Mineralressource und darf daher nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Vernünftigerweise ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressource mit Fortdauer der Explorationen möglicherweise zu einer angedeuteten Mineralressource hochgestuft werden kann.

5. Die Mineralressourcen wurden gemäß den Standards on Mineral Resources and Reserves, Definitions (2014) und den Best Practices Guidelines (2019) des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM) geschätzt, die vom CIM Standing Committee on Reserve Definitions erstellt und vom CIM Council eingeführt wurden.

6. Die angewandten wirtschaftlichen Annahmen umfassen 4,00 USD/lb Cu, 20,00 USD/lb Mo, Prozessgewinnungsraten von 90% für Cu bzw. 95% für Mo, Verarbeitungskosten von 10 USD/t, Verwaltungskosten von 1,00 USD/t sowie eine NSR-Royalty von 3%.

7. Die CuÄq*-Werte werden unter Anwendung eines Cu/Mo-Wertverhältnisses von 1:5,278 berechnet, wobei sowohl die Metallpreise als auch die metallurgischen Gewinnungsraten berücksichtigt werden.

8. Zu den einschränkenden Parametern für die Grubenoptimierung zählen Abbaukosten von 2,5 US-Dollar pro Tonne sowohl für mineralisiertes Material als auch für Abraum sowie eine Neigung von 45°. Die grubenbeschränkten Mineralressourcen werden bei einem Cutoff-Gehalt von 0,25% CuEq* ausgewiesen.

Über das Porphyry-System Mocoa

Das Projekt Mocoa liegt in der Region Putumayo in Kolumbien, ungefähr 10 Kilometer von der Stadt Mocoa entfernt im Süden des Landes. Copper Giant kontrolliert mehr als 132.499 Hektar an Konzessionsgebieten im Distriktmaßstab durch erhaltene Titel und Anträge, die einen bedeutenden Teil des jurassischen Porphyry-Gürtels, eines wenig erforschten und äußerst vielversprechenden metallogenen Korridors in den nördlichen Anden, umfasst.

Mocoa wurde zuerst im Jahr 1973 durch eine regionale geochemische Untersuchung durch die Vereinten Nationen und die kolumbianische Regierung identifiziert. Nachfolgende Programme von 1978 bis 1983 beinhalteten geologische Kartierung, IP- und magnetische geophysikalische Untersuchungen, Oberflächenproben, Bohrungen und metallurgische Prüfungen. Spätere Bohrungen durch B2Gold in den Jahren 2008 und 2012 verbesserten die geologische Interpretation und bestätigten ein großes System.

Das Vorkommen liegt in Dazit- und Quarz-Diorit-Porphyr des Mittleren Jura, die in Andesit- und Dazit-Vulkangestein der zentralen Kordillere, einem 30 Kilometer breiten tektonischen Gürtel, der sich bis nach Ecuador erstreckt und wichtige Porphyry-Systeme wie Mirador, Warintza, San Carlos und Panantza umfasst, eindringen. Mocoa zeigt klassische Porphyry-Zonen mit einem kalihaltigen Kern, der von Serizit- und propylitische Alterierung umgeben ist. Die Mineralisierung besteht hauptsächlich aus versprengtem Chalkopyrit und Molybdänit, stellenweise mit Bornit und Chalkosin, und ist mit Stockwerk-Adern und hydrothermalen Brekzien verbunden.

Eine besondere geologische Eigenart in Mocoa ist das Vorhandensein eines fruchtbaren Magmafensters, das sich über ungefähr zehn Millionen Jahre erstreckt, ein langdauernder und atypisch ertragreicher Abschnitt der Magmaproduktion und -evolution, der in anderen Jura-Porphyry-Systemen im gleichen Gürtel nicht häufig beobachtet wird. Diese ausgedehnte fruchtbare Periode liefert eine überzeugende Erklärung für die starke Metalleanreicherung, das mächtige Alterierungsprofil und die überlagernden intrusiven und hydrothermalen Ereignisse in diesem System.

Das Vorkommen weist mehr als 1.000 Meter vertikaler Kontinuität auf, mit mehreren Intrusivphasen, Episoden von Brekzien und Gangformationen, die auf eine dynamische und langlebige magmatisch-hydrothermale Evolution hinweisen, die wahrscheinlich von mehr als einem Porphyry-Zentrum beeinflusst wurde. Mocoa bleibt in alle Richtungen offen, und mehrere Satellitenziele im weiteren Landpaket unterstützen die Interpretation eines distriktweiten Mineralisierungssystems.

Die Mineralressourcenschätzung¹ für Mocoa umfasst vermutete Ressourcen von 12,7 Milliarden Pfund Kupferäquivalent (CuEq*) mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,51% CuEq*, einschließlich 7,7 Milliarden Pfund Kupfer mit 0,31% Cu und 1 Milliarde Pfund Molybdän mit 0,039% Mo, in 1.120 Millionen Tonnen (Mt).

1 Weitere Informationen finden Sie im technischen Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel: Technical Report and Updated Mineral Resource Estimate for The Mocoa Project, Putumayo Department, Colombia, dated January 8, 2026, prepared by Michael Dufresne (P.Geo, P.Geol, MSc), Warren Black (MSc, P.Geo), Kevin Hon (BSc, P.Geo) and Chester de Leon (P.Eng), with an effective date of December 23, 2025.

Über Copper Giant

Copper Giant Resources Corp. ist ein Teil der Fiore Group, einer privaten und gut etablierten kanadischen Organisation, die für den Aufbau erfolgreicher, einflussreicher Unternehmen im gesamten Rohstoffsektor bekannt ist. Copper Giant wurde mit dem einzigen Ziel gegründet, hochwertige Kupferprojekte über die Ressourcendefinition hinaus zu erschließen - verantwortungsbewusst, effizient und mit langfristig positiven Auswirkungen.

Das Unternehmen wird von einem außergewöhnlich erfahrenen Team geleitet, das einige der wenigen großen Kupferminen, die in den letzten zwei Jahrzehnten erschlossen wurden, erfolgreich von der Entdeckung bis zur Errichtung geführt hat.

Der derzeitige Schwerpunkt von Copper Giant liegt auf der Kupfer-Molybdän-Lagerstätte Mocoa im Süden Kolumbiens, die als eines der größten unerschlossenen Ressourcengebiete dieser Art in Nord- und Südamerika gilt. Jüngste Explorationserfolge haben ein entsprechendes Potenzial weit über die ursprüngliche Ausdehnung des Vorkommens hinaus aufgezeigt. Dadurch ist Mocoa zu einem aussichtsreichen Kandidaten mit Distriktpotenzial avanciert - und gilt als Katalysator für die Namensgebung und Entwicklung des Unternehmens.

Copper Giant wird von den Werten Respekt und Verantwortung getragen und ist der Good-Neighbor-Philosophie verpflichtet. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine nachhaltige Wertschöpfung für alle Stakeholder zu schaffen und eine bedeutende Rolle in der globalen Energiewende zu spielen.

Weitere Informationen

[Copper Giant Resources Corp.](#)

Ian Harris, Chief Executive Officer

harris@coppergiant.co

+1 303 956 2944

Tetiana Konstantynivska, Vice President Investor Relations

tk@coppergiant.co

+1 778 829 8455

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Alle darin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Tatsachen, einschließlich Aussagen zur Integration der Rechte, zur positiven Zusammenarbeit mit kolumbianischen Institutionen und zum behördlichen Verfahren, zum Zeitplan und Ergebnis der Mobilisierung des dritten Bohrgeräts, zu den Erprobungen und Ergebnissen der Zielgebiete La Estrella und Piedralisa sowie zum Ergebnis der aktuellen Strategie des Unternehmens zur Erweiterung der Ressourcen; sowie andere Aktivitäten und Erfolge des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: den Zeitplan und den Erfolg bei der Weiterentwicklung des Mocoa-Projekts sowie die Erweiterung der Ressourcenbasis von Mocoa; sind als zukunftsgerichtet anzusehen. Obwohl Copper Giant der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen, sind die Aussagen nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen. Die eigentlichen Ergebnisse oder Entwicklungen könnten wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, beinhalten Marktpreise, Abbau- und Explorationserfolge, die Volatilität der Stammaktien des Unternehmens, die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen, die Ungewissheit von Reserven- und Ressourcenschätzungen, die Risiken, die mit dem Nichterreichen der Produktion verbunden sind, Verfahrens-, Genehmigungs- und Meldepflichten, Risiken im Zusammenhang mit der Betriebstätigkeit in Auslands- und Entwicklungsländern und der Einhaltung ausländischer Gesetze, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit Änderungen ausländischer Gesetze und einer sich ändernden Bergbaupolitik und lokalen Eigentumsvorschriften in Kolumbien, die allgemeine Wirtschafts-, Markt-, politische oder Geschäftslage sowie behördliche und administrative Genehmigungen. Es gibt keine Gewissheit, dass sich solche Aussagen als richtig herausstellen werden. Den Lesern wird

deshalb empfohlen, solche Ungewissheiten nur nach ihren eigenen Maßstäben zu bewerten. Copper Giant ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/731620--Copper-Giant-Resources-Corp.-sichert-sich-in-Zusammenarbeit-mit-kolumbianischer-Regierung-langfristigen-Ersch>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).